

RAIFFEISEN Volleya Obwalden verpflichtet Kanadierin: Claire MacKenzie verstärkt Volleyas NLB-Team

RAIFFEISEN Volleya Obwalden hat für das NLB-Team eine neue Aussenangreiferin verpflichtet. Die Kanadierin Claire MacKenzie wird die Zentralschweizerinnen nächste Saison verstärken. Die 23-Jährige wird Ende August zum Team stossen und die Saisonvorbereitung in Angriff nehmen.



Ende der abgelaufenen Saison musste Volleya den Abgang der langjährigen Teamstützen Michelle Iten, Seline Zumstein, Celina Wirz (alle Rücktritt) und Janine Andermatt (Vereinswechsel) verkraften. MacKenzies Verpflichtung soll helfen, den Verlust an Erfahrung und Spielstärke aufzufangen.

Mit MacKenzie stösst eine höchst erfolgreiche Spielerin zu den Obwaldnerinnen. In der abgelaufenen Saison gehörte sie mit 278 verwandelten Angriffen und 36 Assen zu den erfolgreichsten Punktesammlerinnen der kanadischen College-Liga.

In dreien ihrer fünf Jahre wurde sie ins All Star Team der Ontario University Athletics Division sowie zur wertvollsten Spielerin ihres Teams gewählt. Zum Abschluss ihrer College-Karriere wurde ihr durch die University of Waterloo gar der Titel „Athletin des Jahres 2019“ verliehen.



Im sehr jungen NLB-Kader verändert sich einiges. Durch MacKenzie wird es nun gezielt verstärkt, um den Platz in der Nationalliga B zu sichern und sich nach vorne orientieren zu können. Volleya möchte sein Fanionteam auch in Zukunft auf hohem nationalen Niveau halten und so dem eigenen Nachwuchs ambitionierte sportliche Perspektiven und ein attraktives Ziel bieten.



Coach Nik Buser freut sich bereits auf seinen neuesten Schützling: „Claire zeigte in all unseren Unterhaltungen viel Neugier und Lernwillen. Ihre Ausstrahlung auf dem Feld zeugt von grossem Enthusiasmus und mentaler Stärke. Das sind alles Eigenschaften, die unserem jungen Team enorm helfen werden. Ich bin sicher, dass sie rasch einen positiven Einfluss haben wird.“

MacKenzie steht bei ihrer ersten Profistation eine aufregende Zeit bevor: „Ich fühle mich geehrt, dass ich die Gelegenheit bekomme, für RAIFFEISEN Volleya Obwalden zu spielen und bin glücklich, meine Karriere in der Schweiz weiterführen zu dürfen. Mein Ziel ist es, möglichst viel zu lernen und mich zu einer stärkeren Volleyballerin zu entwickeln. Besonders freue ich mich darauf, meine neuen Teamkameradinnen zu treffen und die Leute in Obwalden und der Schweiz kennenzulernen.“